

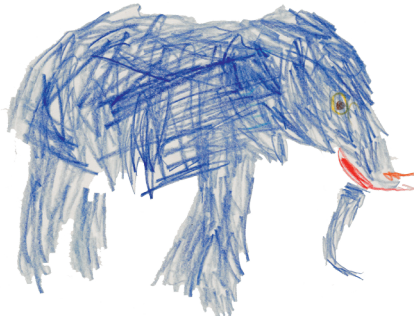


## Tierpark für die Ohren

M/T: Julia Lutz

1. Die Bä-ren brum-men hung-rig im tie-fen dunk-len Wald. Mach' ganz weit dei - ne Oh - ren auf, wie's klingt, das hörst du bald.

2. Die Vögel zwitschern lustig am Morgen auf dem Baum.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, sonst hörst du sie ja kaum.
3. Die Kühe muhen mühsam und machen einfach „Muh“.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf und höre ihnen zu.
4. Die Frösche quaken fröhlich und hüpfen um den Teich.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, wie's klingt, das hörst du gleich.
5. Die Ziegen meckern munter und springen flink umher.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, dann hörst du sie noch mehr.
6. Die Wölfe heulen schaurig im Wald im Dämmerlicht.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, sonst hörst du sie ja nicht.
7. Die Papageien plappern mal dieses und mal das.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, das ist ein echter Spaß!
8. Die Elefanten tröten den neu'sten Urwaldhit.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf und tröte einfach mit.
9. Es rufen (singen/...) viele Tiere im Wald und auf den Wiesen.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, dann kannst du das genießen.
10. Lasst uns zum Schluss nun alle den Tierparkhit probieren.  
Mach' ganz weit deine Ohren auf, wenn wir jetzt musizieren.





### Anregungen zur Gestaltung:

- Nach den Strophen 1 bis 8 folgt jeweils eine kurze Improvisation passend zu den entsprechenden Tieren. Dabei kann der Sprechrhythmus der Strophen aufgegriffen werden. Im Anschluss an Strophe 9 erklingt eine Improvisation mit verschiedenen Tierstimmen.
- Nach Strophe 10 erfinden die Kinder einen eigenen „Tierparkhit“. Dazu können z. B. folgende Rhythmusbausteine verwendet werden:



muh muh muh muh muh



qua-qua-qua-qua-quak

Diese Rhythmusbausteine sind auch zur Begleitung des Sprechstücks geeignet.

- Zum Merken des Textes fertigen die Kinder Bildkarten mit den jeweiligen Tieren an.
- Zum Erfinden weiterer Strophen können Satzanfänge anregen, z. B.:
  - Die Uhus rufen ...
  - Die Fische blubbern ...
  - Die Klapperschlangen klappern ...
  - Die Hühner gackern ...



#### Kurzinfo zum Sprechstück:

Prof. Dr. Julia Lutz lehrt und forscht im Fach Musikpädagogik an der Folkwang Universität der Künste Essen sowie am Institut für Musikpädagogik an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie hat schon mehrfach Sprechstücke für den „Aktionstag Musik“ komponiert.